

Landessieger-Rennen der LG Nord-Mecklenburg-Vorpommern

06.11.2010

(im Anschluss an das LSR ziehen wir unser Saison-Abtraining)

Ausrichter: Norddeutscher Windhund-Rennverein e.V.(DWZRV Nr.01)

Rennort: Hamburg Rahlstedt – Gewerbegebiet „Neuer Höltigbaum“

Art des Rennens: DWZRV Titel

Datum: 06.November 2010

Rennbeginn: 9,30 Uhr

Einlieferungsschluss: 09.00 Uhr

Rennleiter: Rudolf Böhm, Wittland 5E, 22589 Hamburg, Tel.: 040-875597, Fax: 040-87082928

Handy: 0177-2391742, e-Mail: boehm.fotografie@t-online.de

Rennstrecken:

270 m für Irish Wolfhound,

350 m für alle Whippet und Windspiele

480 m für alle anderen Rassen

Hasenzug: Endlosanlage System „Egger“

Geläufbeschaffenheit: Vollsandbahn mit Bewässerungsanlage

Bahnform: UU Endlosoval, 45 m Kurvenradius

Zeitmessung: Video-Zeitmessung

Rennordnung: DWZRV

Austragungsmodus: Ermittlung der Endlaufteilnehmer nach der Einlaufreihenfolge in den Vor-, Hoffnungs- und Halbfinalläufen. Greyhounds und Salukis der Langstrecke laufen nach dem Zeit-System, max. 2 Läufe am Tage (Platzierungsläufe, Finale).

Preise: Siegerdecke für den 1. Platz, 2. – 6. Platz Ehrenpreise, allen Teilnehmern ein Erinnerungspreis

Teilnahmebedingungen: Teilberechtigt sind Hunde mit einer nach den Bedingungen des DWZRV erworbenen, gültigen Rennlizenz von Mitgliedern des DWZRV, die ihren Wohnsitz im Gebiet der Landesgruppe haben, für die der Titel ausgetragen wird. Es gilt die in der Geschäftsstelle geführte Adresse.

Meldegeld: 20,-- € für jeden gemeldeten Hund

Meldeschluss: Montag, 01.November 2010 eingehend

Meldungen schriftl. an: s.o. – bei Rennleiter

Bitte offiziellen Meldeschein verwenden oder **Online melden (www.nwr-hamburg.de)**

Hotelnachweis: Siehe Meldebestätigung bzw. unter www.nwr-hamburg.de

Sonstiges: Stellplatzgebühr für Wohnwagen, Wohnmobil/Zelt 7,--/4,-- € je Übernachtung (mit+ohne Strom) bzw. 18,--/10,-- Euro das Wochenende

Für Langzeitbesucher (mehr als 3 Übernachtungen) können Konditionen individuell vereinbart werden. 04184-7728 Weitere Infos siehe: www.nwr-hamburg.de

Haftung: Weder der Veranstalter noch der Ausrichter oder Funktionäre für Unfälle der Hundebesitzer, der Hunde und/oder der Funktionäre. Der Haftungsausschluss erstreckt sich auch auf den Fall des Verlustes ausreißender Hunde. Der Eigentümer eines Hundes haftet auch dann nicht, wenn dieser während des Laufes die Verletzung eines anderen Hundes verursacht. Für auf dem Postweg verlorengegangene oder verspätet eingegangene Meldungen wird keine Haftung übernommen. Bei Ausfall der Veranstaltung aus Gründen, die der Ausrichter nicht zu verantworten hat, wird keine Haftung übernommen.

Tierarzt: Es wird eine Tierarztkontrolle bei jedem Hund durchgeführt.

Doping: Jede Art von Doping ist verboten. Bei Rennen können grundsätzlich Dopingkontrollen durchgeführt werden. Mit Abgabe der Meldung erklärt sich der Eigentümer eines Hundes mit der Durchführung von Dopingkontrollen einverstanden. Das Schiedsgericht kann bei Verdacht auf Doping eine Dopingkontrolle veranlassen. Der Hundeeigentümer ist verpflichtet, diesen Hund der Kontrolle zu unterwerfen. Wird Doping festgestellt, gehen die Kosten zu Lasten des Hundeeigentümers.